

Dieser **Gemeindebrief** ist kostenlos

Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde
Dudweiler / Herrensohr

Frühjahr 2024



Ausgabe 71 März bis Mai 2024

Aus dem Inhalt

- Veranstaltungskalender S. 2
- Liebe Gemeinde S. 2
- Neues Presbyterium S. 5
- Berichte aus den Kitas S. 8
- Gottesdienste S. 13
- Besondere Einladungen S. 16
- Glückwünsche S. 22
- Gruppen und Kreise S. 26
- Adressen, Kontakte, Impressum S. 28

Dudweiler, am Gegenortschacht

<https://www.kirchengemeinde-dudweiler.de/>

Veranstaltungskalender

- Fr. 01.03. 17.30 CK Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag
 Fr. 01.03. 19.00 KK Abendmusik in der Kreuzkirche
 Sa. 02.03. 18.00 KK GD in neuem Gewand
 Sa. 09.03. 18.15 St. Marien, Ökumenischer Taizé-Gottesdienst
 So. 10.03. 10.00 HGK Einführung des neuen Presbyteriums
 Mi. 13.03. 18.00CK Passionsandacht
 So. 24.03. 11.00 DBH Kindergottesdienst „Stories on tour“

Gottesdienste an Ostern: s. Gottesdienstspiegel S. 14. !

- Fr. 05.04. 19.00 KK Abendmusik in der Kreuzkirche
 Sa. 06.04. 18.00 KK GD in neuem Gewand
 Sa. 13.04. 18.00 CK Ökumenischer Taizé-Gottesdienst
 So. 28.04. 11.00 DBH Kindergottesdienst „Stories on tour“
 Fr. 03.05. 19.00 KK Abendmusik in der Kreuzkirche
 Sa. 04.05. 18.00 KK GD in neuem Gewand
 So. 05.05. 11.00 HGK Ökumenischer Motorradgottesdienst
 Sa. 11.05. 18.15 St. Marien Ökumenischer Taizé-Gottesdienst

Gottesdienste an Pfingsten: s. Gottesdienstspiegel S. 14.

- So. 26.05. 10.00 KK Jubiläumskonfirmation
 So. 26.05. 11.00 DBH Kindergottesdienst „Stories on tour“

Abkürzungen: HGK - Heilig-Geist-Kirche; CK - Christuskirche; KK - Kreuzkirche; DBH - Dietrich-Bonhoeffer-Haus; OBH - Oberlinhaus; GD - Gottesdienst

*"Wer die Hand an den Pflug legt
und sieht zurück, der ist nicht ge-
schickt für das Reich Gottes."*

Lukasevangelium, Kapitel 9, Vers 62.

Liebe Gemeinde,

wenn Sie diesen Gemeindebrief aufschlagen, befinden wir uns mitten in der Passionszeit, den sieben Wochen von Aschermittwoch bis Ostern. Eine Zeit der Besinnung auf den Kern unse-

res Glaubens und der Vorbereitung auf das wichtigste Fest der Christenheit. Denn ohne Ostern keine Botschaft der Auferstehung und keine Perspektive, dass es noch einen anderen Ausweg als Zerstörung und Tod gibt.

Der obige Wochenspruch für den Sonntag Okuli (von Psalm 25,15: „meine AUGEN sehen stets auf Gott...“) will uns die Sinne schärfen,

damit wir genau hinsehen in unser eigenes Leben, in unsere Nicht-Beziehung zu Gott und auf die Beziehungen, in denen wir stehen. Für den Charismatiker Jesus bedeutete das unter Umständen sogar, sich von Menschen abzuwenden, die seinem Auftrag im Weg standen.

Als Ev. Kirche und als Kirchengemeinde gehen wir durch unruhige Zeiten. Die Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung (s. <https://kmu.ekd.de/>), die im vergangenen Jahr erschien, hat uns schmerzhaft vor Augen geführt, wie dramatisch Kirche in unserer Gesellschaft an Bedeutung und Mitgliedern und damit auch an finanziellen Ressourcen verliert. Die ForuM-Studie, die im Januar dieses Jahres veröffentlicht wurde, zeigt zudem, dass wir als evangelische Kirche bzgl. sexualisierter Gewalt auch einen riesigen Auftrag an Aufarbeitung und Sensibilisierung haben (s. hierzu einen Artikel in dieser Ausgabe).

Umso froher bin ich, dass wir Ihnen mit dieser Ausgabe vertraute und neue Gesichter präsentieren können, die in den nächsten vier Jahren als Presbyterium die Leitung dieser Gemeinde übernehmen wollen. Es freut mich zu lesen, welche Fülle von Angeboten wir Ihnen - und mit dieser Ausgabe gerade auch den Kindern - anbieten können. Nehmen Sie ihre Aufgabe wahr und nehmen aktiv am Gemeindeleben teil. Oder noch besser: bringen sie sich aktiv ein und helfen uns diese Kirchengemeinde zukunftsfähig zu verändern.

Gerne auch durch einen gemeinsamen Spaziergang auf einer Demo gegen Rechts. Lassen sie uns gemeinsam nach vorne schauen und dabei unser Ziel, das Reich Gottes, niemals aus den Augen verlieren.

Ihr Heiko Poersch

„Jeder Einzelne trägt die ganze Verantwortung.“

Diesen Satz hat ein 24jähriger Student geschrieben. In einem Brief an seine Schwester. Und zwar im Juni 1942. Sein Name: Willi Graf.

Ich stehe mit vielen anderen Demokratiebegeisterten auf dem Landwehr- und dem Ludwigplatz. Überall Fahnen, Slogans und Aufrufe. Ja, und auch Ermahnungen. Nie wieder ist jetzt. Ich bin überwältigt, dass sich Menschen wieder



für das Gute bewegen lassen. Was ist das Gute? Aus meiner Sicht, das Aufstehen für Menschenwürde, und die damit unverbrüchlichen Rechte auf ein Leben in Freiheit. Das ist tatsächlich eine Verantwortung, die mich antreibt. Meinen Glauben nehme ich auf alle Demos mit. Was ihr einem meiner

Sei ein

Ev. Kirche
Dudweiler/Herrensohr

Mensch.

geringsten Brüder (und meiner Schwester) getan habt, das habt ihr mir getan, sagt Jesus im Matthäusevangelium. Oder auch die Frage nach dem Nächsten. Wer ist das? Jesus sagt: Es ist der Mensch, der jetzt Deine Hilfe und Solidarität braucht. Alle jene Worte der Bibel sind der Ethikkodex für mein Denken und Handeln in diesen gefährdeten Zeiten. Sie geben mir Halt und verbinden mich mit Menschen guten Willens. Kirche braucht Gesichter, sonst wird sie zur netten Dienstleistungsagentur für schöne Momente. Wir sind Kirche, wir haben eine wichtige Stimme. Und damit ist jede und jeder aufgefordert, auch wenn es unbequem ist, gegen Hass und Hetze, gegen Menschenfeindlichkeit aufzugehen, und Haltung zu zeigen.

Christiane Poersch, Diakonin



Verabschiedung von Rosemarie Müller aus dem Küsterinnenamt

Im Gottesdienst am 28. Januar haben wir Rosi Müller offiziell aus dem Amt entlassen. Eine Aufgabe, die sie seit 2007 zunächst gemeinsam mit Herbert Pitz und seit dem altersbedingten Aus-

scheiden von Herbert im Jahr 2021 ganz alleine gestemmt hat. Daneben hat sie über viele Jahre bei den Kirchenmäusen, beim Krippenspiel, der Seniorenarbeit, als Presbyterin und an vielen anderen Ecken mitgearbeitet.

In der Abschiedsrede sagte der Vorsitzende: „Selten war Dir eine Aufgabe zu viel. Wenn, dann warst Du dann immer zu 100% im Einsatz. Man konnte sich bei Dir darauf verlassen, dass der Gottesdienst vorbereitet war ... Du kennst diesen Gemeindebezirk seit Jahrzehnten und so sind Dir auch seine Besonderheiten bewusst.

Viel Liebe hast Du in die Vorbereitung des Gottesdienstes und die Gestaltung des Gottesdienstraumes investiert. Lange, bevor der Gottesdienst begann warst Du die Erste, die alles vorbereitet hat. Und wenn alle schon auf dem Heimweg waren, hast Du noch gespült und aufgeräumt, am Montag dann die Kollekte zum Gemeindeamt gebracht und am Freitag Abkündigungsbücher dort wieder abgeholt...“

Neben einer Würdigung der geleisteten Arbeit überreichten Pfarrer Poersch, Baukirchmeister Johann und Prädikant Eschenbach noch ein Buch mit Segenswünschen, einen Blumenstrauß und einen Essensgutschein, damit sie sich die neue Freizeit ein wenig versüßen kann.

Im Namen der Kirchengemeinde sagen wir noch einmal tausend Dank und wissen Dich als aktives Gemeindeglied weiterhin unter uns. Darum sei auch noch einmal das zugesprochene Se-

genswort aus dem 2. Thessalonicherbrief 2,16-17 wiederholt: „*Unser Herr Jesus Christus und Gott, unser Vater, der uns geliebt hat, stärke Euch [jetzt und in Zukunft] in allem guten Werk und Wort*“.

Es werden am 10. März in ihr Presbyteramt eingeführt:

Nina Berg, 27 Jahre alt, Sachbearbeiterin beim Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz. Ich möchte weiterhin die Kirchengemeinde aktiv mitgestalten, damit sich sowohl Jung als auch Alt in der Gemeinde wohlfühlen.



Iris Dewald, Bankdirektorin a.D., 64 Jahre. Neben meiner Tätigkeit für das Paul-Marien-Hospiz freue ich mich darauf, in unserer Gemeinde für das Miteinander zu arbeiten und zu helfen, evangelische Zukunft zu gestalten.

Heiner Eschenbach, 53 Jahre, verh., 4 Kinder. Gemeindegarbeit heißt nicht nur Verantwortung vor unseren Mit-



christen und dem Christlichen Glauben zu übernehmen, es heißt auch, am Funktionieren und am Erhalt einer sich stets verändernden, wirtschaftenden Organisation mitzuwirken. Hier bin ich froh, mitarbeiten zu können.

Jan Hollinger, 27 Jahre alt, Erzieher. Ich habe mich nochmal zur Wahl aufstellen lassen, da ich überlegen und mitentscheiden möchte, wie es in unserer Gemeinde in Zukunft weitergeht.



Jörg Johann, 62 Jahre, Beruf: Tischlermeister, beschäftigt bei "Diakonie Saar", Aufgabenbereich: Beschäftigung v. Langzeitarbeitslosen. Ich möchte die beruflichen Erfahrungen aus meiner Arbeit und dem Umgang mit sozial benachteiligten Menschen in die Gemeindegarbeit einbringen. Auch die Belange von Kindern / jungen Familien und das Funktionieren der Kitas sind Arbeit wert und mir wichtig.



Günther Kliebenstein, 71 Jahre, Beamter bei der Bundeswehrverwaltung a.D. Mit der Kirchengemeinde seit frühester Jugend verbunden.



Presbyter, mit einer kurzen Unterbrechung, seit 1980. Lange Jahre stellvertretender Vorsitzender bzw. Finanzkirchmeister. 1990 Ordination zum Prädikanten. Mit meinem Wissen möchte ich mich weiterhin für die Belange unserer Kirchengemeinde in schwieriger werdenden Zeiten einsetzen und bei den bevorstehenden Veränderungen mitwirken.

Sigrun Krack, 67 Jahre alt, Dipl.-Psychologin, seit 2 Jahren in Rente. Ich möchte meine unterschiedlichen beruflichen Erfahrungen, u.a. bei der Diakonie Saar



als Bereichsleiterin, einbringen und den anstehenden Strukturprozess konstruktiv begleiten. Auch die Vernetzung mit anderen Akteuren in Dudweiler möchte ich fortsetzen und vertiefen.



Sieglinde Rau, 71 Jahre, Bürokauffrau. Ich habe mich erneut für die Mitarbeit im Presbyterium entschieden, um weiterhin aktiv an der Gestaltung des Gemeindelebens mitzuwirken. Ich hoffe, meinen Beitrag für die Bewältigung zukünftiger Aufgaben leisten zu können.

Joachim Schneider, Rentner seit Sep-

tember 2022, verheiratet, 2 Kinder, 3 Enkel. Vor meiner Rente habe ich über fast 20 Jahre die Beschaffung der Firma Festo SE & Co. KG in ihrem Werk in St. Ingbert-Rohrbach



geleitet. Ich lebe seit 1956 in Dudweiler und fühle mich auch der ev. Kirchengemeinde nicht zuletzt durch das Musizieren seit über 50 Jahren im Posaunenchor sehr verbunden. Mit meiner Einführung im Gottesdienst am 04.06.2023 bin ich seither Presbyter in der Gemeinde und konnte mir auch inzwischen ein erstes Lagebild über Gebäudestatus, Renovierungsvorhaben und Finanzen verschaffen. Gerne will ich meine beruflichen Erfahrungen in die vor uns liegenden Herausforderungen einbringen, bei der Zukunftsgestaltung der Gemeinde und den notwendig gewordenen Veränderungen mitwirken, auch einiges dabei neu erfahren und Problemstellungen gemeinsam im Presbyterium angehen.



Jörg Weber, 57 Jahre, Diplomkaufmann. Als gläubiger Christ ist mir das Wohlergehen und Gedeihen der Evangelischen Kirchengemeinde Dudweiler / Herrensohr sehr

wichtig. Seit über 30 Jahren ist mein beruflicher Schwerpunkt der Non-Profit-Sektor. Dieses Wissen bringe ich sehr gerne in das neue gewählte Presbyterium ein.

Christuskirche Dudweiler hat KiBa-Plakette erhalten

Die evangelische Christuskirche in Dudweiler ist um eine offizielle Plakette reicher. Die Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler (kurz: KiBa) verlieh ihre marineblaue KiBa-Plakette für kirchliche Baudenkmäler an das 142-jährige Gotteshaus.

Die Evangelische Kirchengemeinde Dudweiler/Herrensohr verband die offizielle Anbringung der Plakette mit



einem Treffen von Vertretern jener Institutionen, die in den vergangenen zwei Jahren notwendige Erhaltungsmaßnahmen an Dach und Fassade der Kirche gefördert hatten. „Ohne Unterstützung von Bund, Land, Stadt Saarbrücken, Saartoto, der Stiftung KiBA und vieler weiterer Unterstützer hätte die Gemeinde die Kosten nicht stemmen können“, sagte Heiko Poersch,

Pfarrer der Kirchengemeinde. Allein der abgeschlossene erste Sanierungsabschnitt habe rund 230.000 Euro gekostet.

In Vertretung der KiBa-Regionalbeauftragten Constanze Freifrau von Leuckart brachten Pfarrer Poersch und Stefan Pauluhn (Saartoto) die KiBa-Plakette neben dem Hauptportal der Christuskirche an. Saartoto konnte 2023 insgesamt 39.300 Euro für die Sanierung dreier evangelischer Kirchen im Saarland auszahlen, darunter auch für die Christuskirche. Die Mittel stammten aus der Deutschen Stiftung Denkmalpflege sowie aus der Glücksspirale. Aus dem Sonderprogramm des Bundes zur Denkmalpflege flossen 50.000 Euro, die Stiftung KiBa hat 17.000 Euro für die Dach- und Fassadensanierung des evangelischen Gotteshauses zur Verfügung gestellt. Im Vergleich dazu sei der Beitrag der Landeshauptstadt eher gering, sagte Dudweilers Bezirksbürgermeister Ralf-Peter Fritz. Er komme aber „von Herzen“. Herzlich dankten Pfarrer Poersch und Presbyter Günther Kliebenstein auch allen Einzelpersonen, die mit ihren Spenden geholfen haben, das erste Drittel der Baumaßnahmen zu finanzieren.

Der erste Sanierungsabschnitt der Christuskirche wurde im Sommer 2023 abgeschlossen. Neben Treppe und Dachstuhl konnten auf der Nordseite Fassade, Fenster und Dach instandgesetzt werden. Zwei weitere Bauabschnitte stehen an: Sofern weitere För-

dermittel akquiriert werden können, sollen im Laufe dieses Jahres die gleichen Arbeiten auf der Ostseite vorgenommen werden. Die Sanierung der Südseite ist für einen abschließenden dritten Bauabschnitt geplant, der aber noch nicht terminiert werden kann. Insgesamt sollen die Maßnahmen an der Christuskirche nach derzeitigen Planungen rund 800.000 Euro kosten.

(evks, Eulenstein;

<https://www.evangelisch-im-saarland.de/>)

Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt

Der Forschungsverbund ForuM hat die Ergebnisse der „Forschung zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland“ vorgestellt.

FORUM-STUDIE

Ergebnisse



Beschuldigte

1.259 Beschuldigte, davon 511 Pfarrpersonen
weitestgehend männlich, meist verheiratet,
Ø 39,6 Jahre
Mehrfachtäter: auf einen Täter kommen fünf
Betroffene



Betroffene

mind. 2.225 Betroffene 1946 bis 2020
(vermehrt hohe Dunkelziffer)
Mehrheitlich ≤ 14 Jahre alt
(zum Zeitpunkt der Tat)

Risikofaktoren

- föderale Struktur der Ev. Kirche
→ Uneinigkeit und „Verantwortungsdiffusion“
- (Sonder-)Rolle des Pfarrers in der KG
- „Ev. Pfarrhaus“ als Tatort
- Selbstbild als vermeintlich „bessere“, da progressive Kirche
- Schuld-Vergebungskomplex als Erwartungshaltung verbunden mit...
- ... „Harmoniezwang“ in der Kirche

Empfehlungen

- zentrale Steuerung der Aufarbeitung sowie systematische Durchsicht aller Personalakten
- Einführung verbindliche Akten-dokumentation und Statistik
- kirchenunabhängige Ansprechstellen für Betroffene und externe Ombudsstelle
- Struktur zur Vernetzung Betroffener
- höhere Qualifizierung auf allen Ebenen



Waldweihnacht 2023

Kinder und Fachkräfte der Ev. Kita Dietrich-Bonhoeffer-Haus haben am Sonntag, dem 17.12.2023 um 16.30 Uhr an der „Waldweihnacht“ teilgenommen. Pfarrer Heiko Poersch hatte uns gefragt, ob wir die Andacht auch in diesem Jahr wieder mitgestalten wollen. Gerne hatten wir im Vorfeld, mit Unterstützung der jeweiligen Eltern, ein kleines Schauspiel vorbereitet. Danke an die Eltern! Die Kinder lernten mit ihren Eltern oder Geschwistern ihren Text und in der Kita probten wir das Stück gemeinsam. Thema: „Was ist das Wichtigste an Weihnachten?“

Die Kinder stellten verschiedene Dinge dar und erzählten allen, warum sie der Meinung sind, dass sie das Wichtigste an Weihnachten sind. Ein Kind war der Tannenbaum, ein Kind der Baumschmuck, ein anderes Kind die Kerzen, der Schneemann, die Sterne, die Krippenfiguren mit Maria, Josef, dem Jesuskind und den Tieren, wie Esel und Schafe. Jeder hatte seine Berechtigung und ist wichtig für Weihnachten. Doch am Ende wurde deutlich, dass alle wichtig sind für Weihnachten.

Nach der Andacht, die auch von dem Posaunenchor mitgestaltet wurde, gab es noch Plätzchen, Glühwein und Kin-



derpunsch. So konnten wir den Abend gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre, bei Fackel- und Kerzenlicht, ausklingen lassen.

Singen im Advent

Am 13. Dezember 2023 fand im Gemeindesaal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses ein Seniorentreffen bei Kaffee und Kuchen statt. Zur Überraschung der Gäste waren auch die Kinder der gleichnamigen evangelischen Kita von Pfarrer Poersch dazu eingeladen worden, um dort gemeinsam mit ihren Erzieher*innen einige klassische Weihnachtslieder zu singen. Helena malte



auf dem Bild sich, ihre Schwester und mich mit der Gitarre.

Daraus entwickelte sich ein wunderbar besinnlicher Moment, in dem Jung und Alt gemeinsam die Klassiker "Leise rieselt der Schnee", "Alle Jahre wieder" und "Kling Glöckchen" sangen. Die äl-

teren Damen und Herren waren sichtlich gerührt.

Thomas Peter (Fachkraft der Kita)

„Biogut-Werkstatt“ der EVS

Seit einigen Jahren liegt uns das Thema der Nachhaltigkeit am Herzen. So wurden wir 2017 als „Faire Kita“ ausgezeichnet und aktuell wieder rezertifiziert. Nun sind wir seit 2023 in dem Pilotprojekt des Ministeriums „Kita der Nachhaltigkeit“.



Passend hierzu nutzen wir das Angebot der EVS „TIBO kommt – die Biogut-Werkstatt“.

Am Mittwoch, dem 10. 1. 2024 hatten wir Besuch von einer Mitarbeiterin der EVS, die gemeinsam mit den Schulanfängern erarbeitete, was gut für die BIO-Tonne ist und was nicht gut ist, denn wenn sie etwas Falsches isst, dann wird sie krank.

Auf einem großen Modell fuhr ein Müllauto einmal um den Betriebshof, ein Kind legte eine passende Karte mit z.B. Grünschnitt auf das Dach des Betriebshofes und schon ging ein Licht in dem Wohnhaus an. So wurde den Kindern deutlich, dass man aus den Abfällen Energie für Licht gewinnen kann.

Zum Schluss haben die Kinder Blumen-samen in Komposterde gepflanzt, die aus den Abfällen der BIO-Tonne ent-steht. Mittlerweile sind die Pflanzen schon gut gewachsen.

Außerdem haben wir für die Kita die Handpuppe TIBO geschenkt bekom-men.

DANKE an unseren Förderverein

Der Förderverein der Ev. Kita Dietrich-Bonhoeffer-Haus hat auf Wunsch der



Kinder es möglich ge-macht, dass wir neues Baumaterial anschaffen konnten. Das Baumaterial nennt sich „LOGO-Burg“ und ist aus Holz. Es sind

unterschiedlich lange Stäbe mit Einkerbungen, wodurch die Hölzer gut ineinander halten. So haben die Kinder einen schnellen baulichen Erfolg und können große Gebäude und Türme bauen. Vier Kisten konnten bestellt werden, jedoch merken wir jetzt schon, dass wir mindestens noch einmal 4 Kisten brauchen, damit noch größere Gebäude und Türme entstehen können.

Und wie jedes Jahr, hat uns der För-derverein Berliner und Quarkbällchen für unsere Faasend-Party der Kinder am Fetten Donnerstag gespendet.

Auch DANKE hierfür. Das Motto der Kita war in diesem



Jahr „Disney & Freunde“. Viele bunte Kostüme waren vertreten, es wurde getanzt, gefeiert, gelacht, Spiele ge-macht und, und, und. Es war eine tolle Party der Kinder.

Sandra Seiwert (Leitung der Kita DBH)

ADVENTSZEIT IN DER KITA OBERLINHAUS

An unserem traditionellen **Advents-nachmittag** gab es wie jedes Jahr wieder viel Gelegenheit, zu singen, zu tanzen, zu basteln, ein Bilderbuchkino anzuschauen... Viele Familien sind gekommen, um gemeinsam schöne Mo-mente mit ihren Kindern zu genießen. Immer wieder ein besinnlicher Nach-mittag voller friedvoller Begegnun-gen....

Die Tanz- und Chor-AG der Kita Oberlinhaus hatte im Dezember bei dem vom Stadtbezirk und der Gemeinwe-





senarbeit organisierten **Weihnachtsessen** im Bürgerhaus auf der großen Bühne einen Auftritt. Voller Vorfreude sangen die Kinder „Die Weihnachtsbäckerei“ und tanzten zu dem Lied „Tragt in die Welt nun ein Licht“. So sehr haben sich die Kinder über den tobenden Applaus der Menschen gefreut. Danke, dass wir dabei sein durften und den Menschen ein Lächeln auf das Gesicht zaubern konnten. Wer Freude schenkt, bringt Licht in die Herzen.



In der Adventszeit haben wir den **Gottesdienst im Seniorenheim St. Elisabeth** besucht und mitgestaltet. Wie sehr haben sich die Menschen gefreut, als sie die Kinder sahen. Wir sind sehr herzlich empfangen worden; wir durften an einem mit Kakao, Waffeln und Süßigkeiten gedeckten Tisch Platz nehmen. Während des Gottesdienstes haben die Kinder gesungen und getanzt. Bei dem Lied „Oh Tannenbaum“ haben viele Senioren mitgesungen. Die Kinder hatten große Freude daran, ihre selbst gebastelten Sterne an die Menschen zu verschenken. Noch heute reden die Kinder gerne über die Begegnung mit den alten und auch kranken Menschen. „Wir kommen dieses Jahr ganz bestimmt wieder zu euch“.

Das Jahr 2023 haben wir mit den Kindern im Rahmen unserer **Weihnachtsfeier** beendet. Die Kinder haben im Vorfeld die Weihnachtsgeschichte gehört und in ein Theaterstück verwandelt. Aufgeregt haben die Darsteller „ihre“ Geschichte in der Kirche im Weihnachtsgottesdienst allen Kindern vorgespielt. Zurück in der Kita lagen dann tatsächlich unter unserem Weihnachtsbaum Geschenke....Da war die Freude groß.

Entsetzt euch nicht!

MARKUS 16,6

Ihr **sucht Jesus** von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist **auferstanden**, er ist nicht hier. «

Monatsspruch **MÄRZ 2024**

KONZERT MIT
EDITH HÄFFNER & BAND
KOMM UND FEIERE DIE
KRAFT GOTTES MIT DER 2.
CD: POWER & FAITH

CONCERT AVEC
EDITH HÄFFNER ET SON
GROUPE
VIENS CÉLÉBRER LA
PUISSANCE DE DIEU AVEC
LE 2ÈME CD :
POWER & FAITH

Singen
&
Helfen

LIPÈM LI YÈSU CHRISTO

Edith Häffner

Samstag
23
März 2024

17:00 - CIRCA 19:00 UHR
IN DER CHRISTUSKIRCHE, SAARBRÜCKERSTR. 286,
66125 SAARBRÜCKEN
BUS 103, 104, HALTESTELLE TURMSCHULE

Feiere Ostern mit **Viens fêter Pâques**

Ticketsreservierung
(15€/ 10€ ermäßigt) hier:
singen.helfen@gmail.com oder
Tel/whatsapp: 0162 175 1481
Der Erlös aus CD-Einnahmen
kommt zu 100% den
Waisenkindern zugute

Réservation des billets
(15€/ 10€ réduit) ici :
singen.helfen@gmail.com ou
Tel/whatsapp : 0162 175 1481
Les recettes des CD seront
reversées à 100%
aux orphelins

Haben Sie, hast Du Lust Gospel zu singen?

Ab März wird es in unserer Kirchengemeinde ein neues Angebot geben. Unser Gemeindeglied Edith Häffner, hauptberuflich als freie Dozentin für Deutsch als Zweitsprache tätig, wird einen Chor gründen. Musikalisch orientiert sich die gebürtige Kamerunerin dabei an der Gospelmusik ihres afrikanischen Geburtslandes, hat aber auch viele Eigenkompositionen im Repertoire.

Sie schreibt: „Aus meinen sehr zahlreichen Liedern, ausschließlich Gospelmusik, ist bisher erst eine CD entstanden, die Zweite ist unterwegs und weitere werden folgen, so Gott will. Mit Freude und Begeisterung folge ich meiner Berufung, die ich im Laufe der Jahre entdeckte, und möchte diese nun mit Gottes Hilfe weiterverfolgen. Am 23. März 2024, ab 17:00 Uhr in der Christus-Kirche in Dudweiler werde ich Euch einige Lieder aus den beiden CDs live präsentieren.

Zur Verstärkung des Chors für das Konzert wird Deine Stimme gesucht. Tickets: 15€/ 10€ ermäßigt
Melde Dich einfach hier an: singen.helfen@gmail.com
Tickets reservieren kannst du hier singen.helfen@gmail.com
oder telefonisch unter der Nummer: 0162 1751481“.

Seid stets bereit,

jedem Rede und

Antwort zu

stehen, der von euch

Rechenschaft fordert

über die **Hoffnung,**

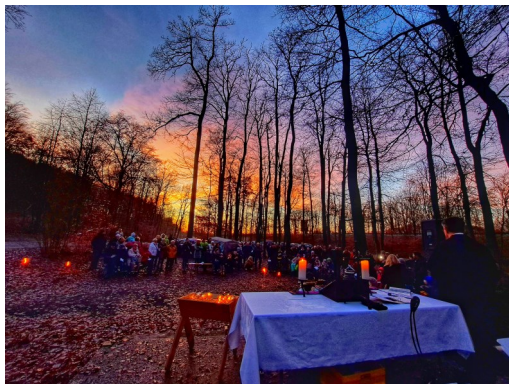
die euch erfüllt. «

1. PETRUS 3,15

Monatsspruch

APRIL

2024



Rückblick

Oben links: Unsere Jungbläser beim Adventskonzert.

Oben rechts: Ein besonderes Licht bei der Waldweihnacht.

Links: Die Konfi-Freizeit fand im Kloster Gnadenenthal statt.

Gottesdienste

Gottesdienste in den Seniorenheimen

DRK-Sozialzentrum dienstags 10.45 Uhr

26. März Poersch

02. April ökumenisch Kaspari/Fehrenbach

21. Mai Poersch

Senioren- und Pflegeheim Elisabeth mittwochs 10.30 Uhr

27. März Poersch

03. April ökumenisch Kaspari/Fehrenbach

22. Mai Poersch

Seniorenheim Friedrich Ludwig Jahn donnerstags 10.30 Uhr

28. März Poersch

04. April ökumenisch Kaspari/Fehrenbach

23. Mai Poersch

SeniorenHaus St. Irmina freitags 16.00 Uhr

05. April ökumenisch Kaspari/Serf

Gottesdienste März bis Mai 2024

01.03.	Freitag	17.30 Christuskirche Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetsstag	Team
02.03.	Samstag	18.00 Kreuzkirche Gottesdienst in neuem Gewand	Poersch und Team
03.03.	Sonntag, Oculi	10.00 Christuskirche Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee	Kaspari
09.03.	Samstag	18.15 St. Marien Ökumenischer Taizégottesdienst	Vorbereitungsteam
10.03.	Sonntag, Laetare	10.00 Heilig-Geist-Kirche Gottesdienst Einführung Presbyterium	Poersch/Kaspari
13.03.	Mittwoch	11.00 Christuskirche Kindergottesdienst Krabbelengel Dudweiler Eschenbach/Team	Eschenbach
17.03.	Sonntag, Judica	18.00 Christuskirche Passionsandacht	Kaspari
23.03.	Samstag	10.00 Kreuzkirche Gottesdienst mit Abendmahl	Poersch
24.03.	Sonntag, Palmarum	11.00 Christuskirche Kindergottesdienst Krabbelengel Dudweiler Eschenbach/Team	Poersch und Team
		18.00 Kreuzkirche Gottesdienst	Eschenbach
		10.00 Christuskirche Gottesdienst	Eschenbach
		10.00 Heilig-Geist-Kirche Gottesdienst	Kaspari
		11.00 Dietrich Bonhoeffer Haus Kindergottesdienst „Stories on tour“	Team
28.03.	Gründonnerstag	19.00 Dietrich Bonhoeffer Haus Tischabendmahl	Kaspari
29.03.	Freitag, Karfreitag	10.00 Christuskirche Gottesdienst mit Abendmahl	Poersch
		18.00 Christuskirche Ökumenischer Taizégottesdienst	Vorbereitungsteam
		10.00 Heilig Geist-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl	Kliebenstein
		10.00 Kreuzkirche Gottesdienst mit Abendmahl	Kaspari
30.03.	Samstag	20.00 Kreuzkirche Feier der Osternacht	Poersch
31.03.	Sonntag, Ostersonntag	10.00 Heilig-Geist-Kirche Ostergottesdienst mit Abendmahl	Eschenbach
01.04.	Ostermontag	10.00 Christuskirche Ostergottesdienst mit Abendmahl	Poersch
06.04.	Samstag	18.00 Kreuzkirche Gottesdienst in neuem Gewand	Poersch und Team
07.04.	Sonntag, Quasimodogeniti	10.00 Christuskirche Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee	Kaspari
13.04.	Samstag	18.00 Christuskirche Ökumenischer Taizégottesdienst	Vorbereitungsteam

14.04.	Sonntag, Misericordias Domini	10.00 Heilig-Geist-Kirche Gottesdienst 11.00 Christuskirche Kindergottesdienst Krabbelengel Dudweiler Eschenbach/Team	Poersch Poersch/Team
21.04.	Sonntag, Jubilate	10.00 Kreuzkirche Gottesdienst 11.00 Christuskirche Kindergottesdienst Krabbelengel Dudweiler Eschenbach/Team	Poersch Kaspari Kaspari Poersch Team
27.04.	Samstag	18.00 Kreuzkirche Gottesdienst	Kaspari
28.04.	Sonntag, Kantate	10.00 Christuskirche Gottesdienst 10.00 Heilig-Geist-Kirche Gottesdienst 11.00 Dietrich Bonhoeffer Haus Kindergottesdienst „Stories on tour“	Kaspari Poersch Team
04.05.	Samstag	18.00 Kreuzkirche Gottesdienst in neuem Gewand	Poersch und Team
05.05.	Sonntag, Rogate	10.00 Christuskirche Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee 11.00 Heilig-Geist-Kirche Ökumenischer Motorradgottesdienst Poersch/Fehrenbach	Kliebenstein Poersch/Fehrenbach
09.05.	Donnerstag, Christi Himmelfahrt	11.00 Kreuzkirche Gottesdienst anschließend Grillen	Poersch
11.05.	Samstag	18.15 St. Marien Ökumenischer Taizégottesdienst	Vorbereitungsteam
12.05.	Sonntag, Exaudi	10.00 Heilig-Geist-Kirche Gottesdienst 11.00 Christuskirche Kindergottesdienst Krabbelengel Dudweiler Eschenbach/Team	Kaspari Kaspari Kaspari
19.05.	Pfingstsonntag	10.00 Kreuzkirche Pfingstgottesdienst mit Abendmahl 18.00 Christuskirche Pfingstgottesdienst Nacht der Kirchen	Kaspari
20.05.	Pfingstmontag	11.00 Heilig Geist-Kirche Ökumenischer Pfingstgottesdienst	Poersch/Gress
26.05.	Sonntag, Trinitatis	10.00 Kreuzkirche Jubiläumskonfirmation 11.00 Dietrich Bonhoeffer Haus Kindergottesdienst „Stories on tour“ 11.00 Christuskirche Kindergottesdienst Krabbelengel Dudweiler Eschenbach/Team	Poersch Team Poersch/Team
01.06.	Samstag	18.00 Kreuzkirche Gottesdienst in neuem Gewand	Trützschler und Team
02.06.	Sonntag, 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Christuskirche Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee	Eschenbach

In der Christuskirche und der Heilig-Geist-Kirche wird in allen Gottesdiensten das Heilige Abendmahl gefeiert (außer Familien-, Tauf- und Kindergottesdienste).
In der Kreuzkirche sind die Abendmahlsfeiern aus dem Gottesdienstspiegel ersichtlich.

Konzerte, besondere Gottesdienste, Zusammensein

Ökumene in Dudweiler: **Geistliche Impulse**

„Auf dem Weg von Aschermittwoch bis Ostern. - 7 Wochen mit der Bibel“

In diesem Jahr gestaltet eine Gruppe der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Dudweiler geistliche Impulse: „Auf dem Weg von Aschermittwoch bis Ostern – 7 Wochen mit der Bibel“. Nicht der Verzicht, sondern die Chance zur persönlichen Erneuerung und Glaubensvertiefung geraten in den Blick. Die Bibel kann als Wort des Lebens, als Zuspruch auf dem Weg und als Quelle des Glaubens erfahren werden. Dabei werden unterschiedliche Zugänge gesucht. Die Veranstaltungen können einzeln besucht werden. Wir laden Euch ein!



NEU ANFANGEN

Mi., 14. Febr. 2024, 18.00 Uhr
St. Hubertus, Achenbach-Str. 61, Jägersfreude
Hl. Messe mit Aschenritus

AUFBRUCH

So., 18. Febr. 2024, 18.00 Uhr
Kreuzkirche, Johannesstraße 33, Herrensohr
Treffpunkt Pfarrgarten

HÖHEN UND TIEFEN

Di., 27. Febr. 2024, 18.00 Uhr
Stationenweg durch Dudweiler
Start Pfarrheim St. Marien, Kl. Kirchenstr. 1, Dudw.

WEGGEFÄHRTEN

Mi., 06. März 2024, 18.00 Uhr
Kletterhalle, Herrensohrer Wiesen 1, Dudw.
anschl. 2 Stunden Probe-Klettern

INNEHALTEN

Do., 14. März 2024, 18.30 Uhr
Kreuzkirche, Johannesstraße 33, Herrensohr
Stille erfahren

ENTDECKUNGEN IN DER BIBEL

Mi., 20. März 2024, 18.00 Uhr
Dietr. Bonhoeffer Haus, Martin-Luther-Str. 9

ÖSTERLICHER AUSBLICK

Mi., 10. April 2024, 19.00 Uhr
Kreuzkirche, Johannesstraße 33, Herrensohr
anschl. gemeinsames Picknick.

Die Veranstaltungen können einzeln besucht werden und sind für alle Interessierten offen.

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
DUDWEILER
HERRENSOHR



Katholische
Kirchengemeinde
Saartrücken Dudweiler
St. Marien



Unser Programm für Kinder und Familien 2024

Kindergottesdienst / Krabbelengel

Wann? Jeden 2. und 3. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr

Wo? Christuskirche, Saarbrücker Straße 286

Wer? Kinder jeden Alters und Erwachsene

Was? Biblische Geschichten, Singen, Beten, Spielen

Wie? Keine Anmeldung erforderlich.

Kinderbibelmorgen

Wann? Jeweils von 10.00 – 13.00 Uhr:

16. März „Auf dem Weg nach Ostern“

24. August „Ferienkirche“

30. November „Auf dem Weg nach Weihnachten“

Wo? Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Martin-Luther-Straße 9

Wer? Kinder von ca. 5-11 Jahren

Was? Biblische Geschichten, Basteln, Spielen, Singen, Mittagessen

Wie? Anmeldung im Gemeindeamt: 06897/952080.

Biblische Geschichten: Stories on Tour

Wann? Jeden 4. Sonntag im Monat um 11.00 - 12.00 Uhr

Wo? Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Martin-Luther-Straße 9

Wer? Kleine und große Menschen jeden Alters

Was? Schätze der biblischen Geschichten entdecken und teilen

Wie? Keine Anmeldung erforderlich: 24.03., 28.04., 26.05., 23.06.

Familien- und Tiergottesdienst

Wann? 23. Juni um 17.00 Uhr

Wo? Wiesental Dudweiler

Wer? Alle, die Schwarznasenschnäbel mögen – Haustiere willkommen! Kinder, Familien, Hund, Katze und Maus...

Was? Schäfchenwanderung, Gottesdienst, Spiel und Spaß

Wie? Einfach vorbeikommen.

Später im Jahr: Kinderstarkmachttag, Krippenspielproben.



Kinderbibelmorgen

Wir wollen auf eine biblische Geschich-

te hören, gemeinsam dazu basteln, spielen, singen und zum Abschluss zu Mittag essen. Besonders im Blick sind die Kinder, die im Grundschulalter sind.

Wir laden ein ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus am 16. März „Auf dem Weg nach Ostern“

Jeweils von 10.00 Uhr bis 13.00h. Wir bitten um eine Anmeldung in unserem Gemeindeamt oder bei Pfarrer Kaspari.



Stories on Tour

*Schätze biblischer Geschichten
für Kinder entdecken!*

Haben Sie Lust und Freude die Schätze der biblischen Geschichten mit unseren Kindern zu teilen? Biblische Geschichten sind mehr als nur erzählte Worte aus vergangenen Zeiten; sie sind lebendige Wirkgeschichten. In biblischen Erzählungen findet sich ein weites Spektrum menschlicher Erfahrungen, Erkenntnisse und Emotionen. Sie sind Zeugnisse von zeitlosen Weis-

heiten und tiefgreifenden Erkenntnissen. Das Vorlesen dieser Geschichten an Kinder ist nicht nur eine Möglichkeit, sie in unsere jüdisch/christliche Tradition einzuführen, sondern auch zeitlose Werte zu vermitteln.

Somit können wir Eltern, Großeltern und Erzieher durch die Geschichten eine Brücke zwischen den Generationen schlagen, indem wir gemeinsam mit den Kindern diese alten Geschichten mit neuen Augen betrachten.

Wann? Jeder 4. Sonntag im Monat, am 24.3., 28.4., 26.5., 23.6.,

Jeweils 11.00-12.00 Uhr

Wo? Dietrich-Bonhoeffer-Haus
(Martin-Luther-Str. 9)

Diakonie 
Saar

Evangelische
Familienbildungsstätte

Dem Schreckgespenst Demenz die Stirn bieten!

Die Evangelische Familienbildungsstätte der Diakonie Saar lädt Interessierte und Angehörige von Menschen mit Demenz am Mittwoch, 10. April, von 18 bis 20 Uhr zu einem kostenlosen Infoabend zum Thema „Dem Schreckgespenst Demenz die Stirn bieten“ in ihre Räume in der Mainzer Straße 269 in Saarbrücken ein. Für An-

gehörige wird zudem ab dem 15. Mai, jeweils 18 bis 19.30 Uhr, eine fünfteilige „Mut-Mach-Reihe zum Umgang mit Menschen mit Demenz“ angeboten (Kostenbeitrag: 25 Euro).



In beiden Kursangeboten wird mit der Marte-Meo-Methode gearbeitet, einer videogestützten Beratungsmethode. Wir konnten dazu Nicole Klingenberg, Marte-Meo-Therapeutin und Kollegentrainerin, als Kursleiterin gewinnen. Sie hat sich die Beratung und Schulung von Fachkräften und Angehörigen in der Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz als Schwerpunkt gesetzt.

Kontakt: Evangelische Familienbildungsstätte der Diakonie Saar, Mainzer Straße 269, 66121 Saarbrücken, Telefon 0681 61348, Internet: www.familienbildung-saar.de, www.facebook.com/familienbildungs-saar/, www.instagram.com/familienbildungs-saar/

Winfried Blum,
Pädagogischer Mitarbeiter



ZUM KAFFEE ODER TEE NACH DEM GOTTESDIENST

Kirchenkaffee

Nach den Gottesdiensten am 5. März, 7. April, 5. Mai und 2. Juni sind die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher nach den Gottesdiensten um 10.00 Uhr in der **Christuskirche** zum Kirchenkaffee eingeladen. Bei Kaffee, Tee und Leckereien ist Gelegenheit zum Gespräch und Gedankenaustausch gegeben.

Jubiläumskonfirmation

Die Evangelische Kirchengemeinde Dudweiler/Herrensohr lädt recht herzlich zur diesjährigen Jubiläumskonfirmation am Sonntag Trinitatis, dem 26. Mai 2024, ein. Der Festgottesdienst beginnt **um 10.00 Uhr** in der **Kreuzkirche**. Eingeladen sind alle Jubilarinnen und Jubilare, die 1974, 1964, 1959, 1954, 1949, 1944 oder früher in Dudweiler oder Herrensohr konfirmiert wurden. Selbstverständlich sind auch diejenigen Gemeindemitglieder eingeladen, die außerhalb konfirmiert wurden und an der Feier in ihrer Heimatgemeinde nicht teilnehmen können. Anmeldungen werden beim Gemeindegemeindeamt Dudweiler/Herrensohr, Klosterstraße 34a, Tel.: 06897-952080 entgegen genommen. Da nicht alle An-

schriften der Jubilarinnen und Jubilare bekannt sind, wird um Weitergabe der Einladung gebeten.



Programm der Abendmusiken in der Kreuzkirche, jeweils um 19 Uhr

- | | |
|----------|--|
| 1. März | Štefan Il'aš, Orgel |
| 5. April | Mariola Jupé, Sopran,
und Yumi Oster, Orgel |
| 3. Mai | Francesco Cardelli, Orgel |
| 7. Juni | Kamil Zawadzki, Violine,
und Paweł Mirowski,
Violoncello |

Kunstabewegte Menschen aufgepasst!

- Nacht der Kirchen am 19. Mai -

Am 19. Mai (Pfingstsonntag) gibt es eine saarlandweite sogenannte "Nacht der Kirchen", an der sich viele evangelische und katholische Kirchengemeinden im Saarland beteiligen werden. Sie steht in diesem Jahr unter dem sehr aktuellen Motto "Frieden wagen".

Wir denken, viele von Euch sind beeindruckt durch Nachrichten aus den Medien oder auch aus dem eigenen Umfeld, die von Krieg oder einfach auch nur von schlimmem Streit oder gar Hass untereinander berichten. Wir wünschen uns mehr mutige Menschen, die "Frieden wagen". Die mutig widersprechen und sich für benachteiligte Menschen einsetzen.

Wir laden euch ein, ein Bild auf eurem Zeichenblock (DIN A 3 oder 2) zu malen. Eure Idee, Euren Beitrag, wie es gehen könnte: "Frieden wagen". Die Bilder könnt ihr bis Mittwoch, 15. Mai,



in unserem Gemeindebüro abgeben. Sie werden in der Nacht der Kirchen am **19. Mai von 18.00-22.30 Uhr** in der **Christuskirche** in Dudweiler (Saarbrü-

cker Straße 286) zu sehen sein und von einer ehrenamtlichen Jury ausgezeichnet. Das beste Gesamtkunstwerk erhält 50,- €, die originellste Idee 40,- € und es wird noch einen Sonderpreis geben, den wir mit 30,- € auszeichnen. Die Siegerbilder erscheinen dann in unserem nächsten Gemeindebrief. Darum schreib bitte auf die Rückseite Deines Bildes Deinen Namen und die Anschrift und/oder eine Telefonnummer, damit wir Dich benachrichtigen können und Du Dein Bild wieder zurückerhältst.

Viele gute Ideen und Spaß bei der Umsetzung wünscht die "Frieden wagen"-Jury der Ev. Kirchengemeinde Dudweiler/Herrensohr.

P.S. Natürlich gibt es in der Nacht der Kirchen auch Essen und Getränke und ein buntes Programm, auf das wir noch gesondert hinweisen werden. Wenn Sie ein wenig Fingerfood spenden möchten, können sie gerne im Gemeindebüro unter 952080 oder dudweiler-herrensohr@ekir.de eine Nachricht hinterlassen.

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient **zum Guten**. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll **Macht haben** über mich. «

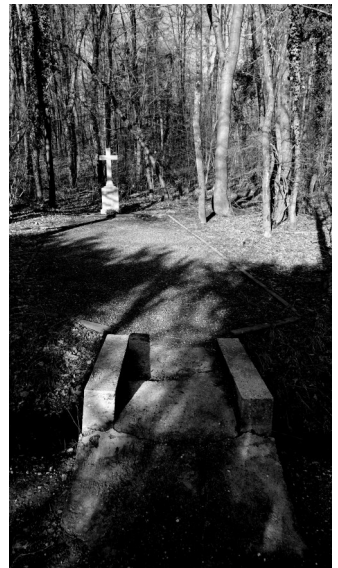
1. KORINTH 6,12

Monatsspruch MAI 2024



Zwei GeDENKsteine ...

... 200 m voneinander entfernt. Zwei Soldaten - einer Franzose, der andere Deutscher. Beide 1849 geboren und 1870 hier in Spichern gefallen. Nie wieder! Nie wieder? Wenn man sieht, wie Nationalismus und Fremdenhass wieder zunehmen, muss einem angst und bange werden.



Herzliche Glück- und Segenswünsche

März

.

April

Mai

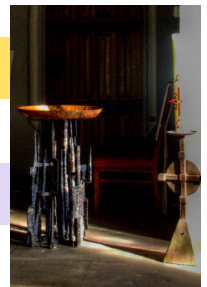


Taufen

...

Kirchliches Leben in Zahlen

Jahr	2022	2023
Gemeindeglieder	4934	4785
Taufen	39	25
Konfirmationen	25	30
Trauungen	5	3
Bestattungen	106	108
Aufnahmen	4	8
Austritte	75	52



Beerdigungen

...



Gruppen und Kreise

Gemeinsamer Besuchsdienstkreis

Es finden jeden Monat Treffen des Besuchsdienstkreises statt. Wir werden auch wieder den Jubilar/inn/en unsere Geburtstagsgrüße überbringen oder den Geburtstagsbrief in den Briefkasten stecken. Termine für Treffen: nach Vereinbarung. **Kontakt:** Gabi Luckhardt, Tel. 763983

Mittwochsfrauen

Treffen in der **Kreuzkirche**, Termine: 13.3., 10.4. (Mittendrin - Glaubensimpuls, 19 Uhr), 8.5., jeweils um 19.30 Uhr Interessierte Frauen können sich jederzeit gerne melden. **Kontakt:** Ute Müller (Tel. 78875), Monika Weber und Christiane Poersch (per Mail an tantefrieda74@gmx.de)



Herzensgebet. Christliche Meditation

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 18.30 im Gemeindezentrum Kreuzkirche. Offene Gruppe, keine Anmeldung erforderlich.

Kontakt: Pfarrer Tobias Kaspari, Tel. 72071

Unsere Chöre

Kirchenchor Dudweiler

Proben: dienstags 16.30-18.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Judith Gelz 0175 2013179

Posaunenchor

Proben: donnerstags 19.30-21.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Judith Gelz 0175 2013179

Vokalensemble Many voices

Proben: Jeden 4. Sonntag um 17-19 Uhr in der Kreuzkirche.

Kontakt: Christiane Poersch tantefrieda74@gmx.de

Kirchenchor Kreuzkirche

Proben: montags 19.45-21.15

Kontakt: Susanne Kugelmeier, Tel. 0681 9388947

Die HottenHühs

Jugendkreis ab 15 Jahren, Treffen im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, freitags um 19 Uhr. Nachfragen zum Programm etc. bei Heiko Poersch Tel.: 9520816

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Frauenhilfe Süd

Mi 15 Uhr. Termine: 6. + 20. März, 3. + 17. April, 8. + 22. Mai im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, **Kontakt**: Wilhelmine Eisenbeis, Tel. 7 53 84

Oberlinhaus

Frauenkreis

Alle 14 Tage donnerstags um 19 Uhr im Oberlinhaus. Die Themen werden kurzfristig vereinbart. **Kontakt**: Uschi Irsch, Tel. 764736

Kreuzkirche

Frauenhilfe Herrensohr

Jeweils donnerstags um 15.00 Uhr in der Kreuzkirche.

Termine: 7. + 21. März, 11. + 25. April, 16. Mai.

Weltgebetstag: Friedensandacht am 1. März um 17.30 Uhr in der Christuskirche. Wir hoffen, dass der Weltgebetstag 2024 dazu beiträgt, das Band des Friedens weltweit in Israel und Palästina im Nahen Osten und bei uns in Deutschland wieder neu zu knüpfen. **Kontakt**: Monika Reik, Tel.: 500 94 45

Bezirksfrauen:

nach Vereinbarung, **Kontakt**: Monika Reik, Tel.: 500 94 45

Altkleidersammlung für Bethel

... vom **2. – 6. April** von 8-18 Uhr in der Kreuzkirche Herrensohr, Johannesstraße 33. Wegen der Gefahr von Diebstahl und Vandalismus bleibt die Turmtür geschlossen. Die Kleidersäcke bitte vor der Turmtür ablegen. Sie werden zeitnah eingeschlossen.



Adressen/Telefonnummern der Gemeinde

Gemeindeamt (Mo / Di / Do / Fr 8-11.30, Mi geschlossen):

Klosterstraße 34 a 06897 952080

Pfr. Heiko Poersch: privat: Pfaffenkopfstraße 114 06897 1720256

Büro: Klosterstraße 34 a 06897 9520816

Email: heiko.poersch@ekir.de

Pfr. Tobias Kaspari: Solferinostr. 7 06897 72071

Email: tobias.kaspari@ekir.de

Küster und Hausmeister Christuskirche/Oberlinhaus

Alexander Bengraf 0162 8001753

Küsterin Kreuzkirche: Esfir Mitskanets 06897 76 82 29

Kita Oberlinhaus: Tel. 7 43 89 und 77 84 20 / Fax: 77 87 30

Email: dudweilerobh@evkita-saar.de, Adresse: Klosterstr. 34a

Kita Dietrich-Bonhoeffer-Haus: Tel. 7 42 44 und 76 56 50 / Fax: 76 82 10

Email: dudweilerdhb@evkita-saar.de, Adresse: Martin-Luther-Str. 9

Adressen der Kirchen: 66125 Saarbrücken; Heilig-Geist-Kirche: Martin-Luther-Str. 9; Christuskirche: Saarbrücker Str. 286; Kreuzkirche: Johannesstr. 33

Bankverbindungen:

- Sparkasse Saarbrücken, IBAN: DE19 5905 0101 0001 0146 87
BIC: SAKSDE55XXX
- Vereinigte Volksbank eG,
IBAN: DE55 5909 2000 3024 4000 09 BIC: GENODE51SB2

Internetadresse: <https://www.kirchengemeinde-dudweiler.de>

Mailadresse: dudweiler-herrensohr@ekir.de , FACEBOOK: @EvKiDuHe

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs
„Juni bis August 2024“ ist der 10. Mai 2024**

Impressum



Herausgeber: das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde
Dudweiler / Herrensohr

V.i.S.d.P.: Pfr. H. Poersch f. d. Gesamtinhalt

Redaktion: Pfr. H. Poersch, Pfr. Dr. T. Kaspari, S. Jachmann,
G. Kliebenstein, Dr. H.-D. Luckhardt

Layout: Dr. H.-D. Luckhardt

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1,
29393 Groß Oesingen